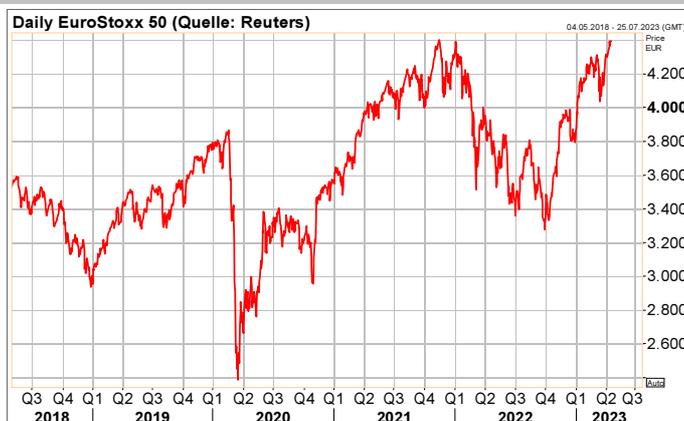
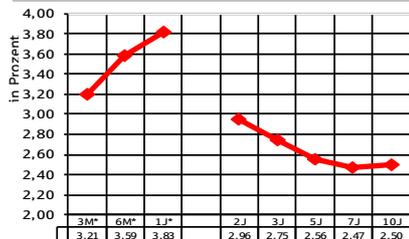


Marktüberblick am 20.04.2023

Stand: 8:47 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.895,20	+0,08 %	+14,16 %	Rendite 10J D *	2,50 %	+3 Bp	Dax-Future *	16.038,00
MDax *	27.892,99	-0,29 %	+11,05 %	Rendite 10J USA *	3,60 %	+2 Bp	S&P 500-Future	4169,50
SDax *	13.586,98	-0,55 %	+13,93 %	Rendite 10J UK *	3,86 %	+11 Bp	Nasdaq 100-Future	13133,50
TecDax*	3.294,26	-0,82 %	+12,77 %	Rendite 10J CH *	1,19 %	+9 Bp	Bund-Future	133,64
EuroStoxx 50 *	4.393,57	-0,01 %	+15,82 %	Rendite 10J Jap. *	0,43 %	-0 Bp	VDax *	16,74
Stoxx Europe 50 *	4.047,09	-0,13 %	+10,82 %	Umlaufrendite *	2,51 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1997,01
EuroStoxx *	465,12	+0,06 %	+13,45 %	RexP *	431,84	-0,38 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	84,56
Dow Jones Ind. *	33.897,01	-0,23 %	+2,26 %	3-M-Euribor *	3,21 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0967
S&P 500 *	4.154,52	-0,01 %	+8,20 %	12-M-Euribor *	3,83 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8813
Nasdaq Composite *	12.157,23	+0,03 %	+16,15 %	Swap 2J *	3,65 %	+7 Bp	Euro/CHF	0,9818
Topix	2.039,73	-0,03 %	+7,86 %	Swap 5J *	3,25 %	+5 Bp	Euro/Yen	147,56
MSCI Far East (ex Japan) *	523,94	-0,80 %	+3,62 %	Swap 10J *	3,14 %	+5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,85
MSCI-World *	2.204,25	-0,04 %	+8,42 %	Swap 30J *	2,67 %	+2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

insstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 20. Apr (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas schwächer starten. Am Mittwoch hatte er mit 15.895,20 Punkten knapp im Plus geschlossen. Am Donnerstag veröffentlicht das Statistische Bundesamt die deutschen Erzeugerpreise für März. Seit ihrem Höhepunkt im August 2022 ist diese für die Inflationsentwicklung wichtige Kennziffer bereits fünf Mal in Folge gefallen. Von Reuters befragte Analysten rechnen mit einem weiteren Rückgang auf 9,8 Prozent. In den USA geht die Bilanzsaison weiter. Nach einem trüben Ausblick für das Gesamtjahr veröffentlicht der Telekom-Konzern AT&T Zahlen für das erste Quartal 2023. Analysten gehen davon aus, dass AT&T wegen eines harten Wettbewerbs und der Zurückhaltung der Konsumenten im ersten Quartal an Umsatz verloren hat.

Durchwachsene Konzernbilanzen und Sorgen über die künftige Geldpolitik der US-Notenbank Fed haben die Stimmung an der Wall Street zur Wochenmitte getrübt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,2 Prozent tiefer bei 33.897 Punkten. Der breiter gefasste S&P 500 notierte hingegen kaum verändert bei 4.154 Stellen. Die Technologiebörse Nasdaq stagnierte ebenso bei 12.163 Stellen. Die mit Spannung erwarteten Zahlen und Prognose von Netflix, die am Dienstagabend nach einer Reihe Bankbilanzen den Beginn der Berichtssaison bei US-Technologieriesen eingeläutet hatten, haben die Investoren nicht begeistert. Der Streaming-Dienst erwartet für das zweite Quartal einen Gewinn leicht unter den Prognosen der Experten. Auch ein Gewinnrückgang bei der US-Großbank Morgan Stanley drückte die Stimmung der Anleger. Zudem schürten weiter prozentual zweistellig steigende Preise in Großbritannien trotz des straffen Zinskurses der Bank of England neue Sorgen um die weitere Strategie der Fed in ihrem Kampf gegen die Inflation. Weitere Preissenkungen setzten Tesla zu. Die Titel fielen um zwei Prozent. Nach Preisabschlägen in Asien und Deutschland hat Tesla auch in den USA die Preise für ihr Model Y und Model 3 nach Angaben auf der Konzern-Website um 3.000 beziehungsweise 2.000 Dollar gekappt.

Rätselraten um das weitere Vorgehen der US-Notenbank Fed hat die Anleger an den asiatischen Märkten in Schach gehalten. Die japanische Börse gewann am Donnerstag leicht dazu, während die Indizes in China schwächer tendierten. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index rückte um 0,2 Prozent auf 28.657 Punkte vor. Die Börse in Shanghai lag 0,3 Prozent im Minus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor 0,5 Prozent.

EWU, NL: Verbrauchervertrauen (Apr)

DE: Erzeugerpreise (Mrz)

FR: Geschäftsklima (Apr)

USA: Index of Leading Indicators (Mrz),

Philly-Fed-Index (Apr)

Unternehmensdaten heute

American Express, AT&T, Comerica, CSX, Elisa Oyi, Fifth Third Bancorp, Genuine Parts, Huntington Bancshares, KeyCorp, Ludwig Beck, Marsh&McLennan, Nokia, Philip Morris, Pool Corp., PPG Industries, Sartorius, Schindler, Snap-On, SVB Financial, Truist Financial, Union-Pacific, Volvo (Q1), D.R. Horton (Q2), Seagate Technology (Q3), Hawesko (Q4), Adobe, Bilfinger, Carrier, Celanese, Heineken, Hermes, Kimberley-Clark, Lindt, LVMH, Nestle, Schaeffler (HV)

Weitere wichtige Termine heute

EZB: Protokoll Ratssitzung vom 16.03.23

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.